

35. Jahresbericht

des Frauen-Vereins zur Armen- und Krankenpflege.

(Umfasst den Zeitraum vom 1. Juli 1882 bis 30. Juni 1883).

I. Unsere Pfleglinge.

Die Pfleglinge unseres Vereins sind schon in dem Namen... Die Pfleglinge unseres Vereins sind schon in dem Namen... Die Pfleglinge unseres Vereins sind schon in dem Namen...

auf dem Martinsberge unter Leitung von Fräulein Dinter... auf dem Martinsberge unter Leitung von Fräulein Dinter... auf dem Martinsberge unter Leitung von Fräulein Dinter...

Die neuen Räumlichkeiten, welche durch den Ausbau... Die neuen Räumlichkeiten, welche durch den Ausbau... Die neuen Räumlichkeiten, welche durch den Ausbau...

Die Föglinge der Strickhule und der Nachhilfschule... Die Föglinge der Strickhule und der Nachhilfschule... Die Föglinge der Strickhule und der Nachhilfschule...

Für die Mädchen, welche die Föglinge besuchen, haben... Für die Mädchen, welche die Föglinge besuchen, haben... Für die Mädchen, welche die Föglinge besuchen, haben...

So umfangreich verhältnismäßig die Veranstaltungen... So umfangreich verhältnismäßig die Veranstaltungen... So umfangreich verhältnismäßig die Veranstaltungen...

Daß der Verein ernstlich bemüht ist, seine Unter... Daß der Verein ernstlich bemüht ist, seine Unter... Daß der Verein ernstlich bemüht ist, seine Unter...

In den einzelnen Armenzweigen unserer Stadt sind... In den einzelnen Armenzweigen unserer Stadt sind... In den einzelnen Armenzweigen unserer Stadt sind...

Table with 2 columns: Year (1882, 1883) and Amount (e.g., 444,45 M, 1034,31 M).

Auf die einzelnen Monate vertheilen sich die Unter... Auf die einzelnen Monate vertheilen sich die Unter... Auf die einzelnen Monate vertheilen sich die Unter...

Table with 2 columns: Month (July, August, September, October, November, December) and Amount (e.g., 698,76 M, 1062,65 M).

In Summa sind für Unterstütlungen 9632,58 M... In Summa sind für Unterstütlungen 9632,58 M... In Summa sind für Unterstütlungen 9632,58 M...

Der größte Theil wurde zur Krankenpflege verwendet... Der größte Theil wurde zur Krankenpflege verwendet... Der größte Theil wurde zur Krankenpflege verwendet...

einshelferin beaufichtigt wurde. Die Unterstütlungen... einshelferin beaufichtigt wurde. Die Unterstütlungen... einshelferin beaufichtigt wurde. Die Unterstütlungen...

Unterstütlungen an solche Arme, welche nicht durch... Unterstütlungen an solche Arme, welche nicht durch... Unterstütlungen an solche Arme, welche nicht durch...

Unter unsern Kranken sind nicht wenige, welche schon... Unter unsern Kranken sind nicht wenige, welche schon... Unter unsern Kranken sind nicht wenige, welche schon...

II. Unsere Mittel.

Auf unsere Mittel müssen wir die Aufmerksamkeit diesmal... Auf unsere Mittel müssen wir die Aufmerksamkeit diesmal... Auf unsere Mittel müssen wir die Aufmerksamkeit diesmal...

Die Zinsen des Vermögens sind geringer geworden;... Die Zinsen des Vermögens sind geringer geworden;... Die Zinsen des Vermögens sind geringer geworden;...

Vor Allem aber beklagen wir den Rückgang der Mit... Vor Allem aber beklagen wir den Rückgang der Mit... Vor Allem aber beklagen wir den Rückgang der Mit...

Neben den Mitgliederbeiträgen ist seit vielen Jahren... Neben den Mitgliederbeiträgen ist seit vielen Jahren... Neben den Mitgliederbeiträgen ist seit vielen Jahren...



### Ein Haus,

worin Restaurationswirtschaft getrieben wird, neu gebaut, auch zum Wirtshaushandel oder Kleidererei passend, mit Hofabfahrt versehen, hat preiswerth zu verkaufen  
H. Diecker, Schmeerstraße 17/18.

### Baum-Confecte

größter Auswahl u. feinsten Ausführenden in Marzipan, Kastani, Schaum, Chokolade, Bisquit, Makaronen etc.,

### Honigkuchen,

vorzüglichster Güte, feine Gebäck, Chokoladen, Cacao, Thee, geschmackvolle Cartonagen

### (zu Präsenten geeignet),

### Lebkuchen,

Marzipan-Torten, feine Liqueure u. medicinische Ungarweine empfiehlt

### D. Lehmann

(Inhaber: Louis Lehmann), Leipzigerstraße 105.

### Stiefeln

für Männer A 7 u. 7,50, für Knaben von 6—14 Jahren A 4—5. Wiedererkaufte erhalten Rabatt, gr. Steinstr. B. Krostowitz, gr. Steinstr. Nr. 11.

Gläser Holzschuhe mit Innefell gefüttert, Filzstiefeln mit Holzsohlen u. Lederbesatz empfiehlt das

### Schuhwaren-Lager

gr. Steinstr. B. Krostowitz, gr. Steinstr. Nr. 11.

Feine hohe Damenstiefeln, modern, mit Wollfutter, à Paar A 10,50,

### Gummischuhe,

ohne Absatz, à Paar A 1,50 und 2, empfiehlt das Schuh- u. Stiefel-Lager gr. Steinstraße Nr. 11.

### B. Krostowitz, Schuhmacherstr.

### Stearin-Canalkerzen,

### Stearin-Kronkerzen,

### Stearin-Planokerzen,

### Stearin-Tafelkerzen,

### Stearin-Apollokerzen,

### Stearin-Wagenkerzen,

### Stearin-Baumlichte,

### Paraffin-Baumlichte,

### Paraffin-Brillanterkerzen

halten empfehlen Helmbold & Comp.

### Naphtol-

Schwefel-Seife (vase-linehaltige) von A. H. A. BERGMANN, WALDHEIM 1/8, die wirksamste aller Seifen zur Entfernung langwieriger u. lästiger Hautunreinigkeiten und zur Erzeugung einer gesunden und schönen Haut.

Vorräthig in der Adler-Apotheke, Engelapotheke, Hirsch-Apotheke, Löwen-Apotheke und in den Drogenhandlungen v. Helmbold & Co., C. Kaiser u. M. Wittgott in Halle.

### Gummi-Spielwaaren

in größter Auswahl,

### Blumenspritzen

empfehlen

### Ferdinand Dehne,

gr. Steinstraße 15.

### Möbel-Ausverkauf.

Gleg. Schreib- u. Kleiderstühle, 1- und 2st. hochleg. Verticos, Kommoden, Pfeilerstühl, Spiegel, Auszieht, Sophas, Kaffee- u. dauerh. Sopha's in Damast, Rips und Plüschstoff, sowie alle a. Möbel, sollen von heute bis Weihnachten z. Selbstkostenpreis anverkauft werden.

Günstige Gelegenheit zu Weihnachtsgeschenken. Fleischergasse 2, 1.

Leere Stille verkaufen Nachmann & Roslowski.

### Bekanntmachung.

Schnee und Eis kann in diesem Winter auf der hinter der Gasanstalt belegenen Wiese, auf dem südlichen Holzplatz und auf dem zwischen dem Wege nach dem Friedhofe und dem Exercirplatz an der Deshauserstraße belegenen Theile des Holzplatzes, jedoch nur auf den durch Tafeln bezeichneten Stellen dieser drei Orte, abgeladen werden. Das Abladen von Schutt und Kiste an diesen Stellen ist streng verboten und wird jede Zuwiderhandlung nach § 7 der Straßen-Polizei-Ordnung vom 15. September 1879 bestraft werden. Halle a. S., den 6. Dezember 1883. Die Polizei-Verwaltung.

Der gegen den früheren Kellner, jetzigen Agenten, Gustav Adolf Scherf aus Magdeburg, zuletzt in Halle wohnhaft, wegen Betrugs unterm 8. August 1881 erlassene Steckbrief wird hiermit erneuert. Halle a. S., den 4. Dezember 1883. Der königliche Erste Staatsanwalt, von Moers.

Wwe. P. Haase, gr. Brauhausgasse 4, p., empfiehlt ihr Lager Grauer reiner Kleiderstoffe, schwarze und coul. Cachemires, Velourstoffe, Seidenwaren, halb. Kleiderstoffe, Feinewearen, Gardinen, Bettdecken, Tischdecken, Filzröcke etc. Lamé, Flanelle und Warps zu billigsten Preisen. Weihnachtsgewänder 10 Meter von 4 M. an.

Das rühmlichst bekannte Ringelhardt-Glücknersche Wund-, Heil- und Zug-Pflaster, mit Stempel (M. RINGELHARDT) und der Schutzmarke auf den Schachteln ist zu beziehen à 25 und 50 A (mit Gebrauchsanweisung) aus den bekannten Apotheken. Zeugnisse liegen beifolgt aus. NB. Obige Schutzmarke schützt vor dem nachgeahmten Pflaster.

Zu dem bevorstehenden Weihnachtsfeste erlauben wir uns wieder um Gaben der Liebe für die Kinder unserer Anstalten zu bitten, denen wir auch diesmal eine Weihnachtsfreude bereiten möchten.

Die Kinderbewahranstalt wird von 136 Kindern im Alter von 3 bis 6 Jahren besucht, deren Mütter ihren Verdienst meistens außer dem Hause suchen müssen, oder die durch Krankheit nicht im Stande sind, den Kindern die nötige Aufsicht angedeihen zu lassen. Ferner wird unsere Erziehung von 30 6—10 jährigen Mädchen besucht, welche größtenteils unserer Bewahranstalt angehören. Der Unterricht findet wöchentlich an zwei Nachmittagen statt und wird von unserer Hausmutter geleitet. In der Fortbildungsschule werden 39 Knaben unterrichtet, von denen 6 der Freischule im Waisenhaus, 26 der Volksschule und 7 der Bürgererschule angehören. Dieselben besuchen an den Wochentagen die von einem Lehrer beaufsichtigten Arbeitsstunden und nehmen bis zu ihrer Konfirmation an dem Unterrichte teil. In diesem Jahre werden es 2 Konfirmanten sein.

Alle diese Kinder bedürfen nun einer Beihilfe an Bekleidungsgegenständen jeglicher Art, und zur Beschaffung derselben bitten wir herzlich um gütige Uebergebung von Geld, Schuhen, Kleidern und Taschen, die, weil sie noch ungebraucht werden müssen, bald erwünscht sind. Auch die kleinste Gabe ist willkommen.

Für die treue und gewissenhafte Verwendung derselben, wie für die passende Verteilung der Sachen an die Kinder werden wir Sorge tragen. Zur Annahme sind bereit: Frau Pastor Wächter, an der Ulrichstraße 1, Fräulein Theresie Kummel, Moritzwinger 12, Fräulein Göbde, Hausmutter der Anstalt, Martinsberg 14, Frau Bethge, Vorleserin der Anstalt, Burgstraße 30/31.

Die Besondere finden einige Tage vor dem Weihnachtsfeste statt, und werden wir das Nähere in diesem Blatte anzeigen.

Der Vorstand des Frauenvereins zur Armen- und Krankenpflege. Im Auftrage: Emilie Bethge.

### Im Saale des Stadtscützenhauses Freitag den 14. Dezember 7 Uhr.

### III. Abonnement-Concert.

Nummerierte Plätze à 3 A bei Herrn Köstler, Poststr. 9. Unnummerierte „ à 2 A. Während der Musikstücke selbst bleiben die Thüren geschlossen. F. Voretzsch.

### Musikalische Soirée

zum Besten der Giebienscheiner Kleinkinderbewahranstalt Montag den 10. Dezbr. Abends 8 Uhr im Saalhof „zum Mohr“ zu Giebiensheim.

Zur Aufführung kommen: Klavierstücke von Chopin, Bizet und Hofmann; Duo für Klavier und Geige von Chopin; Männer-Quartette; Damen-Terzette; Solofieder für Alt; Ouvertüre, Chorlieder und lebende Bilder aus „Pretiosa“.

Nummerierte Billets à 1 A., unnummerierte Billets à 0,75 A. Vorverkauf der Billets hat freundlichst Herr Karwinski, Halle, Parfümeriestraße, und Herr Buchbindermeister Kühlemann, Giebiensheim, Burgstraße, übernommen; sonstiger Verkauf an der Kasse. Der Wohlthätigkeit werden keine Schranken gesetzt. Das Comité. Der letzte Pferdebestellung fährt um 11 Uhr Abends von Giebiensheim ab.

„Prinz Carl“. Dienstag den 11. Dezember grosses Schlachtfest. Otto Rahm.

Freyberg's Garten. Sonntag den 9. d. Mts. von 4 bis 12 Uhr Ballmusik. Kaiser Wilhelms-Halle. Heute Sonntag den 9. Dezember Grosser Ball mit freier Nacht. Anfang 7 Uhr. Nachmittags Tanzkränzchen. P. Haase.

### Weihnachts-Ausverkauf

von Herren- und Knabenhüten, nur moderne Façons, zu sehr billigen Preisen. Ferner Filzstiefeln mit Lederbesatz und Lederhosen zum Knöpfen, Schürzen und Gummihüte für Herren und Damen in großer Auswahl. Filzschuhe und Pantoffeln mit Filz- und Lederhosen von den feinsten bis zu den geringsten zu staunend billigen Preisen. Einlegesohlen in Filz, Kork u. Kork. Zurückgegebene Schuhe und Pantoffeln von 50 A an.

Alle Sorten Filze zu technischen Zwecken fällt stets vorräthig.

### E. Pfahl,

Leipzigerstraße 12.

Fr. David Söhne, Conditorei, Honigkuchen- & Chokoladenfabrik.

Kaps, Feurich etc. Resonator, Dreifache Kreuz. K. Voretzsch, Maschinendruckerei, Flügel, Halle a. S., Wilhelmstraße 5, 1. A 1200—3600. Kreuzsait. Pianinos A 475—1350.

### Zur Beachtung!

Verhältniß halber stehen 25 Stück neue Bettstellen nebst Matrassen, gedrehten Füßen, Mahagoni und Buchbaum lackirt, für den billigen Preis von 25 Mark etc., ebenfalls sind sofort 24 Stück neue Sophas mit Patentfedern für den sehr billigen Preis von 27 Mark zum schnellsten Verkauf.

### Königstraße 19.

### Litteraria.

Montag den 10. Dezember Abends 8 Uhr im Saale der „Stadt Zürich“

- 1) Vortrag des Hrn. Dr. Schulz: Hegels Gymnasialreden.
- 2) Kleinere Mittheilungen.

### Gartenbau-Verein.

Monatsversammlung Dienstag 11. Dez. Abds. 8 Uhr im Saale des „Kronprinzen“. Tagesordnung: Vortrag des Hrn. Dr. Tafelberg über: „Die Antheile“. Referate der Herren Spindler und Bräuer. Fragestücken. Auction doppelter Jahrgänge verschiedener Fach-Zeitschriften. Schröder.

### Bv. Männer- u. Jünglingsverein.

Samstag den 9. Dezember Abends 8 Uhr, Mauergasse Nr. 6, Vortrag von Herrn Pastor Knuth. Freier Zutritt.

E. F. V. 9. Dezbr. 14/12. 8 Uhr Ab.

### Salon Rosenthal.

Sonntag den 9. d. M. Nachmittags 1/2 4 Uhr u. Abends 1/2 8 Uhr

Zwei grosse Concerte, ausgeführt von der verklärten Wöbener Bergkapelle. Entrée 20 Pfg.

### Gesundbrunnen.

Sonntag den 9. Dezember von 4 Uhr an

Ballmusik. C. Wassmuth.

### Münchener Keller.

Heute Sonntag Abend Humoristische Vorträge von Herrn Trummer.

### Preßler's Berg.

Der Saal ist als Restaurant eingerichtet und gut geheizt.

